

Kreisschützentag 2010

Zell-Adelsberg Am 10.04.2010 hielt der Markgräfler Sportschützenkreis (MSSK) seinen 57. Kreisschützentag in der Gemeindehalle in Zell-Adelsberg ab, die an diesem Abend mehr als voll wurde.

Da der amtierende Kreisschützenmeister Karl-Heinz Weiss einen Monat vor diesem Kreisschützentag zusammen mit seinem Stellvertreter Edgar Fehr unter Mitnahme der Schriftführerin spontan mit sofortiger Wirkung die Ämter nieder gelegt hatten, waren die anderen Vorstandsmitglieder gezwungen gewesen eine „Notspitze“ zu bilden, damit der Kreisschützentag wie vorgesehen durchgeführt werden konnte.

Rudolf Güdemann übernahm dann am 10.04.2010 die Regie und führte gekonnt durch das volle Programm.

Eröffnet wurde der Abend von den Adelsberger Schützenbläser mit einer schönen musikalischen Einlage.

Rudolf Güdemann begrüßte die Versammlung und übergab zunächst einmal das Wort an den Hausherrn OSM Paul Berger der dann in einer kurzen Ansprache der Versammlung einen guten Verlauf wünschte. Anschließend konnte Rudolf Güdemann besonders begrüßen den Bürgermeister der Stadt Zell i.W. Herrn Rudolf Rümmele und den Ortsvorsteher von Adelsberg, Herrn Klaus Berger.

Weiterhin konnte Güdemann begrüßen: den 2. Landesschützenmeister Eberhard Jehle, den Landesbogenreferenten Walter Kaiser, den Bezirksschützenmeister Horst Wunsch, - beide mit Gattin -, den Kreisschützenmeister vom Kreis 9, Bernd Schweizer, den Ehrenschiützenmeister vom Kreis 9, Oskar Albrecht mit Gattin, den Schießstandsachverständigen und 2. Bezirksschützenmeister Hans Posovszky, das Ehrenmitglied des Südbadischen Sportschützenverbandes Werner Eckert, Ehrenkreisschützenmeister Willi Disch, Ehrenmitglied des MSSK Heinrich Escher, den noch amtierenden Kreisschützenkönig von der SG Maulburg, Bernhard Moser, den Vorsitzenden des neuen Bogensportvereines, dem BSFD Bogensportfreude Dreiländereck Schallbach 2010 e.V. Herbert Sinz mit Gattin und von der Presse die Herren Felix Held (Bad. Zeitung) und Paul Berger (Markgräfler Zeitung).

Mit einem Musikstück untermalten nun die Adelsberger Schützenbläser dem Gedenken an verstorbene Schützenkameraden.

Ortsvorsteher Klaus Berger und im Anschluss daran Bürgermeister Rudolf Rümmele sprachen ein paar Grußworte und stellten den Anwesenden in launigen Worten ihre Gemeinde vor.

Eberhard Jehle überbrachte die Grüße des Landesverbandes, Horst Wunsch die des Bezirkes und der neue Kreisschützenmeister Bernd Schweizer vom Kreis 9. Alle wünschten der Versammlung einen guten Verlauf.

Bevor es nun zu den Ehrungen ging übermittelte Rudolf Güdemann Grüße von Dieter Eichin, der sich derzeit in einer Reha befindet und dort die Folgen eines Sturzes, die er sich bei den Kreismeisterschaften zugezogen hatte, auskuriert und bedankte sich bei KKS Adelsberg für die Durchführung des heutigen Kreisschützentages und besonders bei seinen Vorstandsmitgliedern Christoph Savoy, Horst Ritter und Manfred Alten, welche ihn bei der besonderen Situation der Durchführung der heutigen Versammlung tatkräftig unterstützten. Er verwies darauf, dass, um den Versammlungsablauf in einem zeitlichen Rahmen halten zu können, die Berichte der Vorstandsmitglieder und Rundenwettkampfleiter in dem am Eingang verteilten Berichtsheft nachgelesen werden könnten. Er wies auf einen Fehler im Berichtsheft, auf Seite 4 hin. Dort wurde versehentlich die Jugendehrenscheibe an Dominik Hilger vom SV Tunau übergeben. Dominik ist aber bei der SG Todtnau beheimatet.

Rudolf Güdemann bat nun den 2. Landesschützenmeister Eberhard Jehle und Bezirksschützenmeister Horst Wunsch ihn bei den umfangreichen Ehrungen zu unterstützen.

Mit der kleinen silbernen Ehrennadel des Südbadischen Sportschützenverbandes (SBSV) worden ausgezeichnet: Urban Wolpensinger, Christian Bühler und Hans-Jürgen Ultze (alle SSV Herten), Clemens Kramer (SG Lörrach) und Uwe Busch (ESV Weil am Rhein).



Die Vielzahl der zu Ehrenden hat knapp auf der Bühne Platz.
Foto: M. Alten

Hinzu kam noch eine Ehrung aus dem Jahre 2009 an Maria Dontana von der SG Lörrach. Die kleine goldene Ehrennadel wurde Peter Bruch und Hans-Peter Mauri (beide SSV Herten), Roland Schwald und Ernst Wolrad Staudinger (beide SG Maulburg), Günter Zimmermann (SV Tunau) und Siegfried Eiche (ESV Weil am Rhein) verliehen. Die Auszeichnung mit der großen silbernen Ehrenplakette des SBSV erhielten Helmut Berger (KKS Adelsberg) und aus 2009 noch offen, Manfred Bischoff von der SG Kandern. Eine weitere, aus dem Jahre 2009 noch offene Ehrung wurde Dieter Trautmann von der SG Steinen in Form der silbernen Ehrennadel des MSSK zuteil.

Im Vorab waren bei der Jahreshauptversammlung der SG Wiechs mit der kleinen Ehrennadel in Silber bereits Michaela Hahn, Peter Hahn, Klaus Leszkowski und mit der kleinen Ehrennadel in Gold Heiko Lin ausgezeichnet worden. Außerdem wurde Siegmund Leszkowski bereits an dieser Versammlung mit goldenen Ehrennadel des MSSK ausgezeichnet.

Nun endlich folgte das, worauf alle schon gespannt gewartet hatten. Die Siegerehrungen der durchgeführten Rundenwettkämpfe, die Ehrung mit dem ausgeschossenen Erhard-Wolf-Pokal und die Proklamation des Kreis-Jugend-Schützenkönigs und des Kreisschützenkönigs 2010 mit seinen Rittern.

Dies übernahmen nun die zuständigen Rundenwettkampfleiter und Horst Ritter als Gewehrreferent.

Die besondere Auszeichnung mit dem Erhard Wolf-Pokal hatte sich wie im Vorjahr die Mannschaft des SV Endenburg mit den Schützen Anne-Kathrin Mäder (Schützen/Damenklasse), Sabrina Kilchling (Jugendklasse), Theresa Herzog (Juniorenklasse) und Gabi Herzog (Alters-/Seniorenklasse) erkämpft. Den Pokal nahm der OSM des SV Endenburg, Walter Dreher unter großem Beifall in Empfang.

Den zweiten Platz belegte der SV Egringen mit den Schützen Matthias Maier (Schützenklasse), Sandra Hagin (Jugendklasse) Stefan Bühler (Juniorenklasse) und Michael Hagin (Altersklasse). Auch sie wurden mit einem Pokal bedacht.

Nun endlich wurde das streng geheim gehaltene Ergebnis, wer nun der neue Kreisschützenkönig wird, gelüftet. Oliver Peter Kröning von der Schützengesellschaft Hausen hatte während der Kreismeisterschaften den besten 10er auf einer Königsscheibe platzieren können. Ihm hängte nun sein Vorgänger Bernhard Moser von der SG Maulburg die Königskette um. Ihm zur Seite stehen als 1. Ritter (Gewehr) Roman Röhrig (KKS Adelsberg), 1. Ritter (Pistole) Monika Blaschka (ESV Weil am Rhein), 2. Ritter (Gewehr) Veronika Brendle (SSV Welmlingen) und 2. Ritter (Pistole) Marion Busch (ESV Weil am Rhein). Die neue Kreis-Jugendkönigin, Sandra Hagin, kommt aus den Reihen des Schützenvereins Egringen. Ihr wurde das Zeichen ihrer Würde durch den Versammlungsleiter Rudolf Güdemann in Abwesenheit des Kreisjugendkönigs 2009 umgehängt.



Unter großem Beifall der Versammlung und einer dem Ereignis angepassten musikalischen Begleitung der Adelsberger Schützenbläser unter der Leitung von Paul Berger wurde den Regenten und der Ritterschar die gebührende Hochachtung zuteil.

Zügig ging es nun weiter zu einem der wichtigsten Punkte dieser Vollversammlung. Eine neue Führungsriege musste gewählt werden und die zu Anfang erwähnte „Notspitze“ hatte sich auch hierüber bereits Gedanken gemacht.

Als Wahlleiter wurde ohne jegliche Gegenstimmen der in diesen Sachen schon erfahrene Bezirksschützenmeister Horst Wünsch bestellt.

In geheimen Wahlen mussten nun die Positionen des Kreisschützenmeisters und seines Stellvertreters ermittelt werden. Die Wahlvorschläge der verbliebenen Vorstandschaft wurden angenommen. Weitere Vorschläge aus der Versammlung kamen nicht.

Der von der Vorstandschaft vorgeschlagene OSM der SSG Fahrnau, Heinz Bernauer, wurde mit 82 JA-, 5 NEIN Stimmen und 4 Enthaltungen zum Kreisschützenmeister gewählt. Unter dem Beifall der Delegiertenversammlung nahm er das Amt an. Der zu wählende 2. Vorsitzende hatte sich erst am heutigen Abend gegenüber der Vorstandschaft für dieses Amt zur Verfügung gestellt. Mit einer klaren Mehrheit von 87 JA-, 2 NEIN Stimmen und 2 Enthaltungen wurde Paul Berger, OSM des ausrichtenden Vereins KKS Adelsberg gewählt. Als Schriftführer für die nächsten Jahre stellte sich Andreas Dudzig vom SV Efringen-Kirchen zur Verfügung und wurde mit überwältigender Mehrheit per Akklamation gewählt. Sein Amt als Rundenwettkampfleiter Sportpistole will er nebenbei weiterführen, was ihm weiteren Beifall einbrachte.

Es musste nun auch noch für den ausgeschiedenen Kreissportleiter Friedrich Reuss ein Ersatz gefunden werden. Um allen Eventualitäten vorzubeugen hatte sich die „Notspitze“ der Vorstandschaft dazu entschlossen auch diese Wahl geheim durchzuführen. Vorgeschlagen wurde Horst Ritter vom SV Egringen, der dieses Amt schon früher mehrere Jahre inne gehabt hatte. Ein weiterer Vorschlag aus der Versammlung heraus blieb aus. Mit 72 JA-, 8 NEIN- und 11 Stimmenthaltungen wurde Horst Ritter für dieses arbeitsaufwendige Amt gewählt. Das Amt des 2. Kreissportleiters und Pistolenreferenten konnte, nachdem der jetzige Amtsinhaber Ingo Kellner das Amt wegen Arbeitsüberlastung zur Verfügung gestellt hatte, noch nicht wieder besetzt werden.



Eine Umgruppierung gab es im Jugendbereich. Hier wurde zum 1. Kreisjugendleiter Helmut Becker von der SG Hauingen im Pistolenbereich gewählt. Neu wurde Rainer Kohler als 2. Kreisjugendleiter im Gewehrbereich vom SSV Karsau gewählt. Auch Kohler ist ein alter Bekannter in der Vorstandschaft. Er hatte dieses Amt schon früher bekleidet, jedoch in der Position als 1. Kreisjugendleiters. Eindeutig war auch das Votum der delegierten für die neu zu wählenden Rundenwettkampfleiter Konrad Berger (KKS Adelsberg) KK-Liegend, Manfred Eckert (SG Lörrach) Luftgewehr und Luftpistole mit Auflage. Weiter in ihrem Ämtern bestätigt wurden der Referent für Wurfscheiben, Gerhard Frey (SV Schlächtenhaus-Hofen), Referent für Bogen, Siegfried Woywod (SG Zell i.W.), Beisitzer für das vordere Wiesental, Hans-Peter Schleith (SV Schlächtenhaus-Hofen), Beisitzer für das hintere Wiesental, Christoph Savoy (SG Todtnau). Weiterhin vakant sind die Positionen einer Kreisdamenleiterin, die des 2. Kreissportleiters und neu die eines Rundenwettkampfleiters für Luftgewehr, die durch die Wahl des bisherigen Leiters zum 1. Kreisschützenmeister verwaist ist. Dies dürfte für die neu gebildete Vorstandschaft wohl kein Problem mehr darstellen.

Manfred Alten
Kreispressereferent